

## PRESSEMITTEILUNG

Miesbach, 19. Februar 2026



Beim nächsten KI-Board der REO zeigt Digitalisierungsexperte Hubertus Porschen bei der OPED GmbH praxisnah, wie Unternehmen generative KI erfolgreich einsetzen können.

Grafik: REO

Standortentwicklung

### Generative KI praxisnah erleben

- Künstliche Intelligenz verständlich und anwendbar machen
- REO KI-Board lädt mit Hubertus Porschen nach Valley ein und bringt Unternehmen ins Tun

**Wie gelingt Unternehmen der Einstieg in die Nutzung von Künstlicher Intelligenz? Antworten darauf liefert eine praxisorientierte Veranstaltung der Regionalentwicklung Oberland (REO), die Wissen, konkrete Anwendungsbeispiele und direkte Umsetzung miteinander verbindet. Am 10. März 2026 erhalten Unternehmen die Gelegenheit, generative KI greifbar zu erleben und selbst auszuprobieren.**

Künstliche Intelligenz ist längst in der Unternehmenspraxis angekommen. Dennoch fehlt vielen Betrieben ein strukturierter Zugang, um die Technologie gewinnbringend einzusetzen. Genau hier setzt das nächste KI-Board der REO an.

Am 10. März 2026 von 15 bis 19 Uhr ist der Unternehmer und Digitalisierungsexperte Hubertus Porschen zu Gast bei der OPED GmbH in Valley. Die Veranstaltung findet im Rahmen des REO KI-Boards in Kooperation mit der Technische Hochschule Rosenheim statt.

Im Mittelpunkt steht die praxisnahe Vermittlung von Grundlagen generativer KI. Neben einem Impulsvortrag werden konkrete Anwendungsbeispiele aus unterschiedlichen Unternehmensbereichen vorgestellt. In einer anschließenden Workshop-Phase erlernen die Teilnehmenden erste Prompting-Techniken und wenden diese direkt an.

„Unser Ziel ist es, Unternehmen nicht nur über KI zu informieren, sondern sie konkret in die Anwendung zu bringen“, erklärt REO-Projektmanagerin Helena Graf.

Unternehmen, die die Chancen generativer KI frühzeitig erkennen und praktisch erproben möchten, erhalten mit dem KI-Board eine kompakte und anwendungsorientierte Plattform für Wissenstransfer, Austausch und Vernetzung. Die Veranstaltung richtet sich an Unternehmen aller Branchen und Größen, die ihre digitalen Kompetenzen gezielt weiterentwickeln möchten.

Weitere Informationen sowie die Anmeldung findet man unter <https://www.regionalentwicklung-oberland.de/veranstaltungenkalender/>. Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Die Teilnahmegebühr beträgt 50 Euro pro Person.

#### **Über die Regionalentwicklung Oberland KU**

Die Regionalentwicklung Oberland (REO) setzt sich dafür ein, den Landkreis Miesbach als attraktiven Standort für Einheimische, Unternehmen und Gäste zu erhalten und nachhaltig weiterzuentwickeln. Das Team setzt sich dabei aus verschiedenen Fachrichtungen aus den Bereichen Wirtschaft und Tourismus zusammen, umfasst Experten für zum Beispiel Regionale Wertschöpfung, New Work, Bildung, Tourismusmanagement, Standort- oder Tourismusentwicklung und setzt interdisziplinär die verschiedenen Themen- und Projektschwerpunkte um.

**Über eine Veröffentlichung der Pressemitteilung würden wir uns sehr freuen! Bei weiteren Fragen steht Ihnen Helena Graf gerne zur Verfügung:**

#### **Kontakt**

Helena Graf  
Projektmanagerin Standortentwicklung | GesundheitsCluster, KI Board  
+49 (0) 80 25 - 993 72 0  
[helena.graf@regionalentwicklung-oberland.de](mailto:helena.graf@regionalentwicklung-oberland.de)

#### **Pressekontakt**

Ilona Kaffl  
Medien und Öffentlichkeitsarbeit  
+49 (0) 80 25 - 993 72 61  
[ilona.kaffl@regionalentwicklung-oberland.de](mailto:ilona.kaffl@regionalentwicklung-oberland.de)

#### **Anschrift**

Regionalentwicklung Oberland KU  
Rathausplatz 2  
83714 Miesbach  
[www.regionalentwicklung-oberland.de](http://www.regionalentwicklung-oberland.de)